

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1890

220 (13.8.1890) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 220. Erstes Blatt.

Mittwoch den 13. August

1890.

Bekanntmachung.

Nr. 74111. Die Maul- und Klauenseuche betreffend.

Unter Bezugnahme auf unsere Bekanntmachung vom 29. v. Mts. Nr. 67487 bringen wir zur allgemeinen Kenntniß, daß das Verbot des Viehhandels im Umherziehen im Bezirke Pforzheim wieder aufgehoben wurde.
Karlsruhe, den 8. August 1890.

Groß. Bezirksamt.
Braun.

Bekanntmachung.

Nr. 69441. Die Herstellung der Scheffelstraße dahier, insbesondere Zwangsabtretung von Gelände betreffend.

Zur Prüfung der Notwendigkeit der vom Stadtrat Karlsruhe beantragten Zwangsabtretung des der Firma Gieser & Odenheimer in Mannheim gehörigen Geländes zur Herstellung der Scheffelstraße, zwischen Sophien- und Kriegerstraße dahier wird Tagfahrt auf

Mittwoch den 27. d. Mts., Vormittags 10 Uhr,

im Geschäftszimmer des Unterzeichneten anberaumt und hiezu der Herr Bürgermeister in Karlsruhe und Herr Stadtbaumeister Schück dahier eingeladen.
Karlsruhe, den 6. August 1890.

Groß. Bezirksamt.
gez. Braun.

Nr. 7497. Obige Verfügung wird hiermit gemäß §. 8 des Zwangsabtretungsgesetzes öffentlich bekannt gemacht.
Karlsruhe, den 9. August 1890.

Der Stadtrat.
Lauter.

Grosch.

Bekanntmachung.

Nr. 69277. Die Herstellung der Rheinbahnstraße und der verlängerten Leopoldstraße dahier, insbesondere Zwangsabtretung des hierzu erforderlichen Geländes betreffend.

Zur Prüfung der Notwendigkeit der vom Stadtrat Karlsruhe beantragten Zwangsabtretung des Geländes der Firma Karl Meß & Söhne in Freiburg sowie des Friedrich, Ludwig und der Amalie von Friedeburg dahier zur Herstellung der verlängerten Leopold- und der Rheinbahnstraße hier selbst wird Tagfahrt auf

Mittwoch den 27. d. Mts., Vormittags 10 1/2 Uhr,

im Geschäftszimmer des Unterzeichneten anberaumt und hierzu der Herr Bürgermeister von Karlsruhe sowie Herr Stadtbaumeister Schück hier eingeladen.
Karlsruhe, den 7. August 1890.

Groß. Bezirksamt.
gez. Braun.

Nr. 7498. Obige Verfügung wird hiermit gemäß §. 8 des Zwangsabtretungsgesetzes öffentlich bekannt gemacht.
Karlsruhe, den 9. August 1890.

Der Stadtrat.
Lauter.

Grosch.

Versteigerung.

Mittwoch den 13. August, Nachmittags 2 Uhr beginnend,

werden im Auktionslokal Zähringerstraße 29 zum Höchstgebot gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

2 vollständige Betten, 1 Deckbett und 2 Kopfkissen, 1 Schiffschiff, 1 Kommode mit 4 Schubladen, 1 Kl. Säckchen, 2 Reisekoffer, 2 Waschkommoden mit Holzaufsätzen, 1 Tafellavier, 1 Speiseeinrichtung, 1 Schaf, 1 Schrank, 1 Kanapee mit 2 Stühlen, 1 Fantasiegarntur, 2 Regulatoren, 1 Kettenstichnäähmaschine, 8 Stück verstellbare Kleiderrechen, Weißzeug, Holzzeuge, Orleans-Tischdecken; ferner eine große Parthie Rauch- und Schichttabake, feine Schachteln und Kernseife, Nudeln, Macaronen, englische Biscuits, 1 Fäßchen Senf, Vogelfutter, Wäsche, Schwämme, Bürsten, Lampen-Cylinder, Düten und Sade, ein Weinfäßchen, 44 Liter haltend, u. wozu Liebhaber mit dem Bemerkten freundlichst einladet, daß die Möbel um 2 Uhr zum Ausgebot kommen

22.

S. Fischmann, Auktions-Geschäft.

Dehmdgras-Versteigerung.

32. Samstag den 16. d. Mts. wird im Groß. Fasanengarten der Ertrag von Dehmdgras von 50 Morgen Wiesen einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt.

Zusammenkunft früh 8 Uhr am Schloßchen im Fasanengarten.

Karlsruhe, den 9. August 1890.

Groß. Fasanerie-Verwaltung.

Stadtgemeinde Durlach.

Dehmdgras-Versteigerung.

Einladung.

Dienstag den 19. August, Vormittags 9 Uhr: Plattwiesen, hinter Aue, Gänsewaide, Hummelwiesen, Reiskerplatz, Hinterwiesen, Blotterwiesen, Zimmerplatzwiesen, der Dreißig bei der Untermühle, die Speckwiesen, ehemalige Landbaumschule, Entenfang, kurze Stücke, die früheren Degwäldleinsacker, Neuwiesen, Tagwaide; zusammen 30 Hektar. Zusammenkunft am Malkenbad.

Mittwoch den 20. August, Vormittags 8

Uhr: Füllbruchwiesen (auf die Pflanz, Mittelstücke, Einholwäldle); 38 Hektar.

Donnerstag den 21. August, Vormittags 8 Uhr: Füllbruchwiesen (Hafenbruch, Füllwiesen, Göggenstück, Hafnerainke); 27 Hektar.

Durlach, den 4. August 1890.

Der Gemeinderath.

H. Seinemeh.

Stegrist.

Wohnungen zu vermieten.

— Adlerstraße 6 ist im 3. Stock eine schöne, freundliche Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Badezimmer und allem sonstigen Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* Akademiestraße 37 ist eine freundliche Mansardenwohnung von 2 schönen, großen Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Speicher, Holzstall und Keller auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen im Laden.

— Malkenstraße 7 ist im Hinterhaus eine Parterrewohnung, bestehend aus 3 Zimmern und Zugehör, zu vermieten. Näheres daselbst.

*33. Blumenstraße 7 ist im 3. Stock eine für sich abgeschlossene Wohnung von 4 Zimmern, Küche und allem Zugehör oder im 2. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres daselbst.

— Gottesauerstraße 7 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör, auf 1. August oder 23. Oktober zu vermieten. Ebenfalls ist im Parterre ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

— Grenzstraße 26 ist im 4. Stock eine abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen Westendstraße 32 im Hinterhaus.

— Hirschstraße 44 ist im Seitenbau eine Wohnung hinter Glasabschluss von 2 Zimmern, 1 Kammer, großer Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

— Hirschstraße 91, Ecke der Rheinbahnstraße, diesseits der Hirschbrücke, in freier und schönster Lage, sind auf 23. Oktober zu vermieten: der 2. und 3. Stock, bestehend aus je 5-7 großen Zimmern, alle nach der Straße gelegen, nebst Zugehör, prächtig eingerichtet. Die Wohnungen sind in 4 Wochen beziehbar. Zu erfragen Gartenstraße 41 im 1. Stock.

* Kaiserstraße 5 ist eine auf die Straße gehende Wohnung von 2 großen Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicher auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

31. Kaiserstraße 25 ist eine Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Keller, sofort oder auf Oktober zu vermieten. Näheres Waldbornstraße 17.

— Kaiserstraße 30 ist eine Wohnung von 2 oder auch 3 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden rechts.

— Kaiserstraße 60 (Neubau) ist im 3. Stock des Seitenbaues eine Wohnung von 3 Zimmern,

Herrenstraße 32

(katholischer Kirchenplatz) ist im Hinterhaus eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör bis 23. Oktober zu vermieten. *3.3.

Neue Kreuzstraße 29

ist der 4. Stock von 5 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, mit Aussicht in den Palaisgarten, sofort zu vermieten.

Kaiserstraße 57

sind auf 23. Oktober zu vermieten: Entresole mit 4 Zimmern, Küche und Zugehör, Bel-Etage mit 5 Zimmern, Küche und Zugehör. Näheres Amalienstraße 85 auf dem Bureau.

Wohnung zu vermieten.

— Eine schöne Wohnung im 2. Stock von 5 Zimmern mit Alkov nebst Zugehör, auf den kath. Kirchenplatz gehend, ist auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen bei Fr. Wickersheim, Herrenstraße 25.

Wohnung zu vermieten.

6.4. Kaiserstraße 221 ist im 2. Stock eine Wohnung (Bel-Etage), bestehend aus 6-7 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, 2 Kellern, 2 Mansarden, Trodenspeicher und Badezimmer, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen im 1. Stock.

Wohnung zu vermieten.

— In angenehmer Lage der Westendstraße ist die Bel-Etage-Wohnung, herrschaftlich ausgestattet, bestehend aus 7 Zimmern mit Balkon, Badezimmer mit Einrichtung nebst reichlichem Zugehör, auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres Strichstraße 80, barriere und Spitalstraße 48 (Bureau.)

Wohnung zu vermieten.

6.6. Beim Karlsruher ist eine hübsche Parterrewohnung von 5 großen Zimmern sammt allem Zugehör pro Mitte August oder 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres Gartenstraße 7 im Bureau.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

— Waldstraße 40b (Ludwigsplatz) ist ein Laden sammt Wohnung auf 23. Oktober zu vermieten.

Neue Kreuzstraße 27

ist sofort zu vermieten ein

Laden,

sowie im zweiten Stock eine

Wohnung.

Chr. Reiff, Bäckermeister.

Laden mit Wohnung

in bester Lage der Südstadt, zu jedem Geschäft passend, ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Werberstraße 55.

Laden zu vermieten.

6.6. Ein Laden in der Kaiserstraße mit zwei großen Schaufenstern, Kontor und großem Keller ist nebst Ladeneinrichtung sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 36 im 2. Stock.

Läden mit Kontor

in der Adler- und Jähringerstraße beim Neubau Ecke der Adler- und Jähringerstraße auf 23. Oktober d. J. billig zu vermieten. Näheres Rappurterstraße 8 im Bureau des Hinterhauses.

Neue Kreuzstraße 31

sind zwei schöne, große Läden mit anstößendem Kontor, Keller und Mansarde, auch für Büreaus passend, sofort zu vermieten. Zu erfragen bei Herrn Schlossermeister Lang, Schützenstraße 9.

Bäckerei,

eine neu eingerichtete, in belebter Straße, im Mittelpunkt der Stadt, ist an einen tüchtigen Bäcker auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres Rappurterstraße 8 im Bureau des Hinterhauses.

Spezerei- und Delikatessen-Geschäft in bester Geschäftslage ist auf Oktober zu vermieten. Gesl. Offerten unter Nr. 793 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 10.3.

Messgerei oder Wurstlerei

in belebter Straße, im Mittelpunkt der Stadt, ist an einen tüchtigen Geschäftsmann auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres Rappurterstraße 8 im Bureau des Hinterhauses.

Ein Laden mit Spezereieinrichtung

ist auf Oktober zu vermieten. Lusttragende wollen ihre Offerten unter Nr. 882 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Wohnungs-Gesuch.

* Für den Diener im Maler-Ateliergebäude Westendstraße 65 wird eine Wohnung von 2-3 Zimmern mit Zugehör in dessen Nähe auf 23. Oktober zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe bittet man an Kunstschuldiener Brech Westendstraße 65, zu richten.

Eine helle Werkstatt,

womöglich mit einem Zimmer nebst Magazin, wird zu mieten gesucht. Adressen unter Nr. 454 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

— Zwei fein möblierte Zimmer sind sofort zu vermieten. Näheres Strichstraße 34 im Laden.

* 2.2. Ein hübsches, unmöbliertes Mansardenzimmer ist an eine solide, ruhige Person sehr billig zu vermieten: Seminarstraße 7.

2.2. Ein schön möbliertes Zimmer ist auf den 15. d. Mts. mit oder ohne Pension bei ruhiger Familie zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

— Douglasstraße 2 sind zwei gute Mansardenzimmer an eine stille Person zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

Herrenstraße 22 ist im 2. Stock ein schön möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer sofort zu vermieten. Näheres im Hinterhaus, barriere rechts.

* Ecke der Balbs und Kaiserstraße ist ein großes, schön möbliertes Zimmer per sofort oder auf später zu vermieten. Zu erfragen Kaiser Wilhelm-Pass ge 5/7 im Bazar.

* 3.1. Waldbornstraße 44 ist im 2. Stock ein helles, zweifensstriges Zimmer an einen Herrn so gleich oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock bei L. Schwarz.

* Kaiserstraße 124, 3 Treppen hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer für einen oder zwei Herren mit Pension zu vermieten. Daselbst ist eine möblierte Mansarde mit Pension zu vermieten.

Sophienstraße 71 sind 2 schön möblierte Zimmer sogleich an solide Leute zu vermieten.

Ein möbliertes Zimmer

ist zu vermieten: Schützenstr. 6 im 3. Stock. *2.1.

2-3 ordentliche Arbeiter

finden Kost und Wohnung: Ostendstraße 5 im Hinterhaus. *2.2.

— Der früher

Bornhäuser'sche Bierkeller,

Kriegstraße 134, ist miethfrei.

Interessenten können das Nähere erfahren: Westendstraße 32 im Hinterhaus.

Atelier zu vermieten.

— Ecke der Kaiser-Allee und Westendstraße 63 ist per sofort ein Maleratelier zu vermieten. Näheres Amalienstraße 24, barriere.

Magazinräumlichkeiten zu vermieten.

— Auf 23. Oktober sind größere Magazinräumlichkeiten zu vermieten. Zu erfragen bei Fr. Wickersheim, Herrenstraße 25.

Gesucht

auf 1. Oktober 3 helle, zu einem Bureau geeignete Zimmer in der Nähe des Friedrichsplatzes. Anerbieten unter Nr. 865 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

Büreau-Räumlichkeiten.

3.1. Von der unterzeichneten Stelle wird auf den 1. Oktober 1890 ein größeres, genügend helles Zimmer (event. Atelier) oder auch 2 nebeneinander, durch die Thüre verbundene, kleinere, unmöblierte Räume als Zeichenbureau zu mieten gesucht. Lage im westlichen Stadtteil, womöglich in der Nähe des Mühlburgerthors bevorzugt.

Anerbieten mit Angabe des Mietpreises pro Monat oder Vierteljahr und den Bedingungen des Mietvertrags sind längstens innerhalb acht Tagen anher einzureichen.

Großh. Bezirks-Bau-Inspektion.

Dienst-Anträge.

2.1. Ein Dienstmädchen mit guten Zeugnissen kann sofort bei einer kinderlosen Familie eintreten. Zu erfragen Adlerstraße 32 im Hinterhaus, barriere.

* 2.1. In ein gutes Haus wird auf nächstes Ziel oder sogleich gegen hohen Lohn ein braves Mädchen gesucht, welches kochen und allen häuslichen Geschäften vorstehen kann. Gute Zeugnisse sind erforderlich. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ausgezeichnete Stellen finden auf's Ziel bei einer kleinern Familie: eine zuverlässige Köchin und ein gewandtes Zimmermädchen. Näheres bei Frau Reinbold, Waldstraße 93 im 2. Stock.

10000 Mark

liegen auf gute II. Hypothek auf ein besseres Anwesen sofort zum Ausleihen bereit. Offerten sind unter Nr. 858 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

6000-8000 Mark

werden als I. Hypothek auf's Land gesucht. Das Anwesen ist auf 30000 Mark geschätzt und lasten keine Schulden darauf. Offerten unter Nr. 863 bittet man im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

700 Mark

werden von einem jüngern Beamten gegen gute Verzinsung auf ein Jahr aufzunehmen gesucht. Anerbieten unter Nr. 857 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Bauschlosser,

ein erfahrener fleißiger, für dauernd gegen guten Lohn gesucht: Friedensstraße 7.

Gesuch.

* Ein junger Mann, militärfrei, verheiratet, sucht, gestützt auf gute Militär- und Geschäftszeugnisse, Stelle als Aufseher oder Magazinier. Gesl. Offerten unter Nr. 859 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Arbeiter,

welcher bereits in einer Mineralwasserfabrik gearbeitet hat und im Abfüllen geübt ist, wird gegen hohen Lohn gesucht. Wo? zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *3.3.

Modistinnen.

3.2. Einige ganz tüchtige selbstständige Arbeiterinnen erhalten sofort gute und dauernde Stelle bei

L. P. Drescher,

Special-Geschäft für Damenputz.

Modes.

Zum baldigen Eintritt suche eine tüchtige zweite Arbeiterin, ebenso finden zwei junge Mädchen aus achtbarer Familie, welche das Putzmachen gründlich erlernen wollen, Aufnahme.

L. Weiss, Putzgeschäft.

Stelle-Antrag.

Für ein erstes Anstreicher- und Maler-Geschäft in Frankfurt a. M. wird ein durchaus zuverlässiger **Werkführer** gesucht. Gründliche Kenntnisse der Dekorationsmalerei sowie aller in der Branche vorkommenden Arbeiten, genügend technische Bildung, um selbstständig ausmessen zu können, und gute Handschrift Bedingung. Bei Conventienz dauernde Stellung. Eintritt 1. September. Offerten unter Beifügung der Zeugnisse und Referenzen sub U. T. 492 an die Annoncen-Expedition von **G. L. Daube & Cie., Frankfurt a. M.**

Kellnerinnen und junge Kellner
finden gute Stellen für hier und nach auswärts durch **H. Erdner**, Kreuzstraße 17. 218

Modes.

3.2. Einige anständige Mädchen, welche die Putzarbeiten gründlich erlernen wollen, sowie Volontärinnen zur weiteren Ausbildung finden in meinem Geschäft noch Stellen.

L. Ph. Wilhelm, Ecke der Kaiser- und Herrenstraße 19.

Lehrling-Gesuch.

* Ein junger, kräftiger Knabe, welcher Lust hat, die Schlosserei gründlich zu erlernen, kann sofort eintreten. Derselbe kann auf Verlangen Kost und Wohnung beim Meister erhalten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Lehrling-Gesuch.

3.1. Ein an Arbeit gewöhnter junger Mann vom Lande findet gegen sehr geringes Lehrgeld Aufnahme als Lehrling in meiner Conditorei.
Michael Giebel, Kaiserstraße 207.

Lehrling-Gesuch.

— Für einen jungen Mann mit guter Schulbildung ist eine Lehrstelle offen in der Weinhandlung **Fischer**, Steinstraße 29.

Fuhrknecht,

ein tüchtiger, welcher mit Pferden umzugehen weiß, wird sofort gesucht: Ruppurrerstraße 34.

Beschäftigungs-Antrag.

* Ein Mädchen wird täglich einige Stunden für leichte Arbeit gesucht: Akademiestraße 48, parterre.

Stellen-Gesuche.

* Ein anständiges Mädchen (Waise), welches schon längere Zeit in einer Druckerlei beschäftigt war und im Einlegen, Falzen und Verpacken bewandert ist, sucht sogleich hier oder auswärts Stelle. Zeugnisse stehen zu Diensten. Offerten unter Nr. 856 an das Kontor des Tagblattes.

* Ein junger Mann, welcher längere Zeit in einer Apotheke als Stöber und zuletzt in einer Wirthschaft als Hausbursche thätig war, sucht auf 1. September oder später Stellung in einem ordentlichen Hause, am liebsten in einer Apotheke oder in einem kaufmännischen Geschäft. Die besten Zeugnisse stehen zu Diensten. Anfragen wolle man unter Nr. 861 an das Kontor des Tagblattes richten.

Als Ladnerin

sucht eine geprüfte Arbeitslehrerin aus guter Familie Stelle; dieselbe würde auch eine ähnliche Stelle annehmen. Gehaltsansprüche bescheiden. Offerten bittet man unter Nr. 864 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Das Stellenbureau

für Kellner, Köchinnen, Portiers, Diener, Kutscher, Haushälterinnen, Büffetdamen, Zimmermädchen, Kellnerinnen u. Hausmädchen empfiehlt u. placirt.
Ch. Philipp, Vermittlungsbureau, Kaiserstraße 11 im 2. Stock.

G. Fischer-Jung,

Stellenvermittlung f. d. Bekleidungs-Industrie, Frankfurt a. M. 6.4.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Eine Wittwe sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen, womöglich auch in Garten- und Feldarbeit. Offerten unter Nr. 860 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Eine Kleidermacherin

empfehlte sich im Anfertigen von Kinder- und Damenkleidern, auch werden solche zum Umändern angenommen: Adlerstraße 5 im 2. Stock des Hinterhauses bei Frau **Kenz**. 3.3.

Eine sehr tüchtige Kleidermacherin nimmt unter billigster Berechnung Arbeit in's Haus an; auch Kundenhäuser werden angenommen. Näheres Herrenstraße 32 (kath. Kirchenplatz) im Vorderhaus, 2 Stiegen hoch. *

Empfehlung.

* Eine tüchtige Corsettenmacherin empfiehlt sich den geehrten Damen, um neue Corsetten nach Maß und dem neuesten Schnitt anzufertigen, sowie im Ausbessern derselben. Dieselbe kann auch gut empfohlen werden. Näheres Moonstraße 1 im 4. Stock.

Häuser-Verkauf.

6.3. Geschäfts- und Privathäuser aller Art in schönen, gesunden und guten Lagen, sowohl in dieser Stadt als auch auswärts sind zu verkaufen auch Tauschobjekte. Näheres durch **J. Müller**, Schützenstraße 4.

Elegantes Pianino,

hohes Format, kreuzsaitig mit Metallstimmstock, sehr solides Fabrikat, ist für 600 M. zu verkaufen. (Ankaufspreis 850 M.)

S. Maurer, Pianofortelager, Karlsruhe, Friedrichsplatz 11. 3.2.

Pianino

von **Bechstein**, neu, hohes Format, schwarz, elegant ausgestattet, ist im Auftrag um den billigen Preis von 700 Mk. zu verkaufen. Anzusehen im Pianolager von

Ludwig Schweisgut, 3.3. 31 Herrenstrasse 31.

Kreuzsaitiges Pianino

von **Schwechten**, neu, schwarz, mit Aufsatz, sehr elegant, vorzüglich in Ton und Bauart, ist für den äußersten Preis von M. 650 zu verkaufen.

S. Maurer, Pianofortelager, Karlsruhe, Friedrichsplatz 11. 3.2.

Mehrere gebrauchte Zweiräder

(Sicherheitsmaschinen) sind um billigen Preis abzugeben bei

Scholl & Kaller, feinmechanische Werkstätte, Metalldreherei, Karlsruhe, Spitalstraße 54. 2.2.

Kreuzsaitiges Pianino,

solides, dauerhaftes Instrument, wenig gespielt, hat für den außergewöhnlich billigen Preis von 380 Mark abzugeben

H. Maurer, Pianofortelager, Karlsruhe, Friedrichsplatz 11. 2.2.

Verkaufs-Anzeigen.

3.2. Alterthümliche, eingelegte Möbel, circa 10 verschiedene Stücke, alle mit Bronze beschlagen, sowie 2 große, antike Kleiderschränke, Uhren, Basen, Waffen, Oelgemälde, über Tausend alte Kupferstiche, Handzeichnungen, Radirungen etc. werden billig abgegeben: Waldstraße 12 im Laden.

3.2. Ein fast neues zweifaches **Zweirad** ist zu verkaufen: Schützenstraße 72, parterre.

* Ein großer **Oleander** sowie mehrere **Felgenbäume** sind zu verkaufen: Hirschstraße 43.

* Ein gut erhaltener **Kinderwagen** und ein **Sitzwagen** sind billig zu verkaufen: Douglasstraße 4, parterre.

* Wegen **Geschäftsaufgabe** ist ein großer **Sicherschränk** sofort billig zu verkaufen: Werderstraße 11 im Laden.

3.2. Mehrere gebrauchte **Sicherheitszweiräder**, darunter ein **Knabenzweirad**, sind preiswürdig zu verkaufen: Werderstraße 5.

Eine Session

von 3800 Mark ist zu verkaufen. Näheres bei **Ch. Philipp**, Kaiserstraße 11.

Zu verkaufen.

Ein **Firmenschild** von Eisen, gut erhalten, 7 m lang, 60 cm hoch, ist billigst zu verkaufen.

3.2. **Emil Bächler**, Ecke der Kreuz- und Kaiserstraße.



Briefmarken-Lager,

Schätzungs- und Untersuchungsstelle, Spitalstrasse 40.

Verkauf, Ankauf, Tausch von Briefmarken, Ganzsachen und Sammlungen.

Commissions-Verkauf.

Zum Beginn der Hauptbrutzeit

habe jetzt billig abzugeben: **Schönbüchel**, Goldbrüschchen, Schmetterlingseisen, Esterchen, Aftiride, Bandfinken, Orangeweber in Pracht, Wellens, Gras- und Goldstirnittirze, Karbinale, ein Paar ff. Paifer Trompeter-Kanarien: Akademiestraße 30.

Die allerhöchsten Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe, Stiefel, Silber, Gold, Uniformen, allerlei Sorten **Madame Wittwe**, große Spitalstraße 14.

Wirthschaft.

— Im Mittelpunkt hiesiger Stadt (Altstadt), am Kreuzungspunkt zweier belebter Straßen, ist eine neu zu errichtende **Wirthschaft** mit Nebenzimmer, großem Saal, Regalbahn und Gartenwirthschaft, wenn gewünscht noch mit Fremdenzimmern, auf 23. Oktober d. J. an tüchtige, kautionsfähige **Wirthsleute** zu vermieten. Näheres **Ruppurrerstraße 8** im **Hinterhaus** auf dem **Bureau**.

Gründlicher Unterricht

in Deutsch, Französisch, Englisch oder Mathematik wird während der Ferien von einem an einer höhern Schule angestellten Lehrer billig ertheilt. Offerten unter Nr. 659 sind an das Kontor des Tagblattes zu richten. 6.4.

Privatunterricht

wird Schülern der unteren und mittleren Klassen des Gymnasiums ertheilt: **Marienstr. 45**, 4. Stock.

Bordeaux-Weine, Spanische Weine, Cognac (fine Champagne)

garantirt rein und für Kranke ärztlich empfohlen, faß- und flaschenweise bei

Karl Baumann, Karlsruhe, Akademiestraße 20.

Alle Sorten Colonialwaaren nebst **Delikatessen** empfiehlt zu sehr billigen Preisen

Heinrich Dobmann jun., 6.4. Kaiserstraße 163.

Für **Marsche**, **Reisen**, **Bergtouren**: Apotheker **C. F. Schock's**

Kolapreparate

in den Apotheken und in Droguerien. 6.3

Fritz Neck,

Ecke der Rippurrer- u. Luisenstraße,
empfehl:

garantirt reine Tischweine
in vorzüglichen Qualitäten
per Flasche à 40, 50, 60, 70 Pfg. bis
zu Mk. 2.50 ohne Glas.

Garantirt reine Rothweine
in vorzüglichen Qualitäten,
per Flasche à 80, 90 Pfg. bis zu
Mk. 2.50 ohne Glas.

Deutsche Schaumweine,
feinste Marken,
Malaga, Madeira, Sherry,
Portwein, Marsala,
Medicinal-Tokay,
Menescher Ausbruch.

Deutschen u. franz. Cognac,
Arac de Batavia,
Rum de Jamaica,
ff. altes Schwarzwälder Kirschen-
und Zwetschgenwasser
und diverse andere in- und ausländische
Figuren. 2.1.

Simbeersaft,
Citronen- und Orangen-Limonade
empfehl 6.4.
Hofdrogerie Carl Roth.

**H. Vanille-
Bruchchocolade,**
loose vorgewogen,
per Pfund Mk. 1.—,
bei Mehrabnahme billiger. 2.1.

Fritz Neck,
Ecke der Rippurrer- und Luisenstraße.

Zu den bevorstehenden Manövern empfehle
in ganz frischer, ausgezeichneter Qualität:

Corned Beef, } in Büchsen
Ochsenzungen } versch. Größe,
sowie

div. Fischconserven,
ferner:

**Chocolade,
Cacaos,
felne Liqueure** aus den renom-
mirtesten Fabriken.

Friedrich Maisch,
Großh. Hoflieferant,
57 Ludwigplatz 57. 3.2.

Süßrahm-Tafelbutter,
täglich frische, oberbayerische, per Pfd. 1,20 Mk.
empfehl
J. A. Gayer Wwe.,
Schützenstraße 82.

Flaschenbiere:

Sinner'sches Lagerbier in 1/1 und 1/2 Flaschen.
Selbened'sches Lagerbier in 1/1 und 1/2 Flaschen.
Gulmbacher Export, dunkles bayerisches Bier,
in 1/1 und 1/2 Flaschen,
in Patentflaschen:

Sinner'sches Exportbier in 1/1 und 1/2 Flaschen,
von Selbened'sches Lagerbier in 1/1 Flaschen,
von Selbened'sches Versandbier in 1/1 Flaschen,
von Selbened'sches Pilsener in 1/1 Flaschen,
Krokolilbier in 1/1 Flaschen,
ferner:

englisches Extra Stout (von Bass & Co., London)
in 1/2 Flaschen
frei in's Haus geliefert empfehl

Friedr. Maisch Sohn,
Lammstraße 5.

**Schrempf'sches Lagerbier,
Schrempf'sches Exportbier,
Krokolilbier (Löwenbräu München),**
letzteres im Alleinverkauf für die Süd-
stadt, empfehl

**A. L. Beck,
Aug. Kühn's Nachf.,**
13 Schützenstraße 13. 20.10.

**H. Burgunder-Weinessig,
H. Estragon-Weinessig**
empfehl die Hofdrogerie
Carl Roth.
5.3.

Franz Fischer, Weinhandlung,

Steinstraße 29 und Kreuzstraße 29,

empfehl sein großes Lager aller in- und ausländischer Weine in Gebinden von
20 Etr. an und zwar:

| | | | |
|----------------------------|-------------------|--------------|-------|
| Weiße Weine | per Eiter von Mk. | — 45 bis Mk. | 3.50, |
| Rothweine | " " " " | — 65 " " | 2.50, |
| Schaumweine | " Flasche " " | 1.60 " " | 7.—, |
| Champagner | " " " " | 2.75 " " | 12.—, |
| Bermouth | " " " " | 1.70, | |
| Verschiedene Dessertweine. | | | |

Gest. Aufträge nimmt auch Herr **Ernst Gehres**, Adlerstraße 1, entgegen.
Niederlage bei Herrn **Hch. Sturz**, Droguerie, Kaiserstraße 248.

Rhenser

Mineral-Brunnen.



Vorzüglich kohlensaures Mineralwasser.

Ausgezeichnet begutachtet von zahlreich. Professoren u. Aerzten. 20.20.

Niederlage für Karlsruhe und Umgebung
bei **Franz Fischer**, Weinhandlung, Steinstr. 29, und **Ernst Gehres**, Adlerstr. 1.

Mondamin Brown & Polson

alleinige Fabr.

k. engl. Hofl.

Entöltes Maisproduct. Zu Flammrys, Puddings, Sandtorten, zur Verdickung von Sup-
pen, Saucen Cacao vortreflich. In Colonial- u. Drog.-Hdlg. in Paek. à 30 u. 60 Pf. 10.8.

HENGSTENBERG'S Weinessig



wird von Zeit zu Zeit in dem chemi-
schen Laboratorium der Königl. Central-
stelle für Handel und Gewerbe in Stutt-
gart untersucht, wodurch den pp.
Käufern volle Garantie für

Aechtheit und Reinheit
geboten wird.

Zu haben bei den ersten Delicatess-
Material- u. Colonialwaarenhandlungen.
Man achte gestl. auf oben abgebildetes
Reliefmedaillon und verlange aus-
drücklich diese Marke.

Vertreter: Herr G. Hartung.

Ein grosses Restaurant

in einer, als Knotenpunkt mehrerer Bahnen, günstig gelegenen Garnisonsstadt Württem-
bergs von 32,000 Einw., das eine bayr. Bierbrauerei gemiethet hat und jährlich im Durch-
schnitt 500 Hektol Bier verbraucht, wird an einen tüchtigen Wirth, der gut empfohlen ist und
Caution leisten kann, unter vortheilhaften Bedingungen sofort vergeben. 2.1.
Offerten erbeten unter U. 9318 an **Rudolf Mosse** in Stuttgart.

Schrempp'sches Lagerbier,
Sinner'sches Exportbier
 empfiehlt frei in's Haus geliefert
Heinrich Dobmann jun.,
 Kaiserstraße 165.
 6.6.

I^a Kernseife,
 ganz trocken,
 weiße per Pfd. 25 Pf.,
 bei 5 Pfd. per Pfd. 24 Pf.,
 bei 10 Pfd. per Pfd. 23 Pf.,
 gelbe je 1 Pf. billiger,
 so lange Vorrath, bei
Rud. Spitz,
 3.3. Douglasstraße 8.

Verbandstoffe,
 als: Binden, Gaze, Watten in allen
 gangbaren Sorten,
Guttapercha-Taffet etc.,
 sowie
Sirfenspren
 als ärztlich empfohlene Einlage für Kran-
 kenlagerkissen empfiehlt die Droguerie
Adolf Koerner,
 5.2. 61 Ludwigsplatz 61.

Möbelmagazin
 Zirkel **Lazarus Bär Wwe.,** Zirkel
 3, Ecke der Waldhornstraße, 3,
 empfiehlt ihr reichsortirtes Lager aller
 Sorten Holz- und Polstermöbel, Spie-
 gel und Betten in nur guten Qualitäten
 zu sehr billigen Preisen.
 Complete Salon-, Speise-, Wohn- u.
 Schlafzimmereinrichtungen sind stets in
 schönster Ausführung auf Lager. 3.1.

Jalousie-Ventilatoren mit Windrad.
 10.1.

Gesetzlich
 geschützt.  **Ärztlich**
 empfohlen.

Solideste Zimmerventilation!
 Dieser Ventilator ist äußerst solid und billig
 und läßt sich ohne Schwierigkeit in jedem
 Zimmer, Speiseraum, Bureau, Abort,
 Krankenzimmer, in jeder Küche etc. anbringen.
 Als weitere Neuheit empfehle ich **Thür-**
 und **Fenstersteller**, die das Fenster oder
 die Thür in jeder Stellung bei stärkstem
 Winde offen halten, also ein Zuschlagen
 absolut vermeiden, ebenfalls zu billigstem
 Preise. Alleinverkauf nur bei:

Wilhelm Kiby,
 Blechnermeister und Installateur.
Schiefer- und Driegeldächer
 werden umgedeckt und ausgebessert, sowie Holz-
 cement- und Dachpappe-Bedachungen hergestellt
 unter Garantie.
 10.6. **Emil Streckfuß,** Schieferbedecker,
 Wilhelmstraße 59.

Pfarrer Kneipp'sche Hemden
 mit leinenen Einjäßen
 empfiehlt nach Maaß
Paul Roder,
 6.4. Kaiserstraße 82a.

Schirm-Ausverkauf.
Die Schirmfabrik
 von
C. H. Schneider,
 137 Kaiserstraße 137, nächst dem Marktplat,
 verkauft wegen
gänzlicher Geschäftsaufgabe
 sämtliche Sonnen- und Regenschirme zu bedeutend
 herabgesetzten Preisen.
 Das Ueberziehen von Schirmen sowie Reparaturen werden schnellstens
 ausgeführt. 9.4.



Billiger als in jedem Ausverkauf:

| | |
|--|--------------|
| Zanella-Regenschirme | nur W. 1.20, |
| Gloria-Regenschirme | " " 2.90, |
| Gloria-Seiden-Regenschirme mit hocheleganten Stöcken | " " 4.50, |
| feine Satin-Regenschirme | " " 5.50, |
| Garantie-Regenschirme, hochfein | " " 8.- |

Kleine Reparaturen gratis. Größte Auswahl in Stoffen zum Ueberziehen.
Schirmfabrik W. Kern,
 Waldstraße 43.

A. & O. Mack, Gipsdielen-Fabrik,
 Ludwigsburg.
Mack's Gipsdielen
 Erstellung von Plafonds,
 leichten Scheidewänden, Zwischen-
 böden, Isolirung von Shed-Dächern etc.
 Niederlagen in Karlsruhe bei **K. Augenstein**, Steinstrasse 27, Baugeschäft, und
W. Reich, Stuccaturgeschäft, Belfortstrasse 15, welche Ausführungen übernehmen.

Druckarbeiten jeder Art
 liefert billiger als jede Konkurrenz
Ernst Stless, Buchdruckerei,
 Steinstraße 18.

Photographie.
 Alle photographischen Apparate für Zeit- und Momentaufnahmen für Gelehrte, Künstler, Techniker und Dilettanten in reichster Auswahl. Trockenplatten, Chemikalien und alle Utensilien stets vorrätig.
Alb. Glock & Cie.,
 Kaiserstraße 89, Telephon 51.



3.2.
G. Barth, Optiker,
 Kaiserstraße 215,
 gegenüber der Brauerei Moninger,
 empfiehlt
 Feldstecher von 8 W. an,
 Compasse, Höhenmesser,
 Taschenthermometer,
 Schutzbrillen und Zwickel von
 M. 1.50 an, Loupen etc.

Neue Holz- und Polstermöbel
 jeder Art,
 mehrere verschiedene feine Plüsch- und Kameel-
 taschen-Garnituren, Sophas in allen Façonnen,
 Bettfüßen, Tische, Spiegel, Kastenmöbel in
 allen Gärten, Bettfedern, Möbelstoffe, Vor-
 hänge, sowie alle in dieses Fach einschlagende Ar-
 tikel wegen überfülltem Lager äußerst billig in dem
 größten Möbellager in Karlsruhe von W. Hirt,
 Rüppurrstraße 36. — Das Aufarbeiten von
 Polstermöbeln u. Betten sowie das Aufmachen
 von Vorhängen wird pünktlich besorgt!

Eisschränke



fabriert seit Jahren in nur anerkannt
 bester Ausführung.
 Größte Auswahl.
 Preise billigst.
Louis Anselment,
 59 Jähringerstraße 59.

Für Jagdliebhaber.

Das Lager der allbeliebtesten, auf's beste
 laborirt Jagdpatronen — Rottweil —
 und die mir übertragene Vertretung von
 Jagdwehren von der altrenommirten
 Fabrik **J. P. Sauer & Sohn** in Suhl
 bringe ich in empfehlende Erinnerung. **H.**
Kosmann, Amalienstraße 14b,
 im Saal neben der Bad-Presse. 12.6.

Städt. Gas- und Wasserwerke.
 Ausstellung und Verkaufsstelle

von
Gas-Koch- und Heizapparaten,
 Kaiserpassage Nr. 12 & 14.

Gasverbrauch der ausgestellten Apparate:
 1 Liter Wasser siedend zu machen kostet an Gas $\frac{1}{3}$ — $\frac{1}{10}$ K
 1 " " " erhalten " " " $\frac{1}{3}$ — $\frac{1}{2}$ " pro Stunde,
 1 Stunde bügeln kostet an Gas 2 — $2\frac{1}{2}$ "

Alle in den Ausstellungsräumen sich befindenden größeren Apparate werden zum
 praktischen Erproben leihweise auf 14 Tage ohne Mietberechnung abgegeben. Auch können
 von uns gekaufte Apparate im Umlauf von 14 Tagen gegen andere wieder eingetauscht
 werden.



!!! Mit ganz kleinem Nutzen!!!

verkaufe ich wegen vorgerückter Jahreszeit: Kinderwagen, Sitzwagen, Fahr-
 stühlchen, Kinderstühle, Kindertische, Gartensühle, Kleidergestelle,
 Triumphstühle, Blumentische, Marktörbe etc.; ferner empfehle ich Reise-
 Körbe mit eisernen Ebnieren und eisernem Verschluss in jeder Größe. Ver-
 möge dieser Herstellung sind die Körbe von großer Dauer und nie einer Reparatur
 unterworfen. Hochachtend

A. Jörg, Korbwaren-Manufaktur,
 Karlsruhe, Amalienstraße 39.

8.6.

Zum Elephanten.
Heute Mittwochs-Concert.

Friedrichsbad Karlsruhe,

Kaiserstraße 136.

Wassermwärme im gr. Schwimmbassin stets angenehm temperirt.
 Bannbäder zu jeder Tageszeit.

Billigste Badgelegenheit.

Jeden Montag Nachmittag die Schwimmbäder und Bannbäder II. Klasse zu halben Preisen.

Brennholz

(Fein Abfallholz),

Is tannen, fein gespalten liefern prompt frei in's Haus

Mark 1.60 per Centner

Duplerry & Pelle.

Bestellungen nehmen entgegen: Herr **V. E. Rüter**, Cigarren-Handlung, Kaiserstraße 113, Ecke
 der Adlerstraße; Herr **Alf. Honjel**, Wäsche- und Weißwaren-Handlung, Kaiserstraße 227, bei der
 Grenadierkaserne. 120.53.

Kohlen billigst.

Ruhrkohlen

ist wieder
 eine
 Schiffsladung  für mich
 in **Mayau**
 eingetroffen,

und empfehle solche in besonders stückreicher, guter Qualität
 zu billigsten Concurrrenzpreisen.

Louis Krutz,

Waldstraße 44.

8.6.

Van Houten's Cacao.

Bester — Im Gebrauch **billigster.** **feinster Chocolate.**
1/2 Kg. genügt für 100 Tassen
Überall *ver* *Abg.*

Hof-Kalligraph Ganders' Schreib-Methode.

Eine schöne Schrift erweckt unbedingt ein günstiges Vorurteil, einen gewissen Grad von Vertrauen. Stets wird ein hübsch geschriebener Brief, ein sauber geführtes Buch bei jedem einen angenehmen Eindruck hervorrufen, ja, nur zu leicht wird man geneigt sein, von der Handschrift auf den Charakter des Menschen überhaupt zu schließen.

Schönschreiben

Donnerstag, 14. Aug. beginnen für Herren und Damen wieder neue Schönschreib-Kurse.

(Ferien-Kurse für Schüler und Schülerinnen.)

Die schönste Handschrift (Deutsch, Latein, Ronde) können sich Erwachsene bis zum Alter von 60 Jahren in 2 bis 3 Wochen aneignen. (Auswärtige brieflich.)
Selbst denjenigen, welche in Ansehung ihres Berufes nur wenig die Feder geführt, kann der beste Erfolg zugesichert werden.

R. Gander, 2. St. wohnb. bei Hrn. Kfm. Storz, **Kaiserstraße 58, I, Karlsruhe.** (Sprechstunden am Donnerstag von 7-9 Uhr Vorm. u. 4-8 Uhr Nachm.)
In Firma Gebrüder Gander, Kalligraphie-Institut, Stuttgart.



Wasserschläuche in Metall, Gummi und Gans, complet und einzelne Theile, Fontaine-Aufsätze, Rasensprenger u. empfiehlt billigt **Wilh. Wagner,** A. Mayerle Nachfolger, Herrenstraße 8.



Vogelkäfige

von den einfachsten bis zu den feinsten empfiehlt in reicher Auswahl

Joseph Meess, Ferd. Prinz Nachfolg., Erbprinzenstr. 29.

Mittagstisch.
Café Dressel, Birtel 24.
Ein guter Mittagstisch wird von 50 Pfg. an verabreicht.

Instrumental-Verein Karlsruhe.
Sonntag den 17. August 1890
Ausflug
nach Ettligen mit der Lokalbahn.
Abfahrt 3 Uhr 10 Min.
In Ettligen Spaziergang über die Friedrichshöhe, an der Hedwigsquelle vorbei nach dem Garten des Gasthauses zum Hirs h, woselbst gesellige Vereinigung mit Einzelvorträgen und darauf folgender Tanzunterhaltung.
Rückkehr mit Lokalbahn 9 Uhr 36 Min.
Wir laden unsere verehrlichen Mitglieder und Gäste mit Familienangehörigen zu zahlreicher Theilnehmung freundlichst ein. 3.1.

Stadtgarten oder Festhalle.

Heute Mittwoch den 13. August,
Abends 7 1/2 Uhr,

Militär-Concert,

gegeben von der
Kapelle des Leib-Grenadier-Regiments.
Musikdirigent: **Ad. Boettge.**

Eintritt } Abonnenten 30 Pfg.
Nichtabonnenten 50 "

Programm-Auszug: Ouverturen „Wilhelm Tell“ und „Carnaval in Rom“ — Preen aus der Götterdämmerung — Die Reise des deutschen Kaisers im Jahre 1888 — Lieder von Schubert und Weber — Historische Armeemärsche — Kirchtagbilder aus Kärnten — Tänze von Strauß und Lumbye.

KARLSRUHE.
Stadtgarten-Theater (in der Ausstellungshalle).
Direction: **J. Ferenczy.** 2.1.

Gastspiel des Operetten-Ensembles

vom Carl-Schulke-Theater in Hamburg unter Leitung des Directors **J. Ferenczy.**

Donnerstag den 14. August 1890
Unwiderruflich letzte Vorstellung:

Die schöne Helena.

Operette in 3 Akten. Musik von **J. Offenbach.**

Kasse-Öröffnung 6 1/4 Uhr. — Anfang 7 1/4 Uhr. — Ende gegen 10 1/4 Uhr.
Preise der Plätze: Fremdenloge A 4.—, Parquet-Loge A 3.—, Parquet A 2.50, I. Rang und Stehparquet A 1.50, II. Rang A 1.—, Mittulgalerie 75 K., Seitengalerie 50 K.
Vorverkauf in der Musikalienhandlung von **L. Fr. Schuster (O. Gebel),** Afferstraße 159 (Eingang Ritterstraße), im Hause des Herrn Hermann Schmidt, an Wochentagen von 8 bis 4 Uhr, an Sonn- und Feiertagen von 11 bis 2 Uhr, und bei Herrn Stadtgarteneinnehmer Friedrich.
Legtbücher und Programme in der Musikalienhandlung von **L. Fr. Schuster (O. Gebel),** 159 Kaiserstraße (Eingang Ritterstraße) und Abends an der Kasse.

Folgt ein Zweites Blatt.

Druck und Verlag des Hrn. H. Müller'schen Verlagsbuchhandlung, wofür unter Verantwortlichkeit von Hrn. Müller in Karlsruhe.